impuls

Magazin des Departements Soziale Arbeit

3/2019

Gesundheit von Menschen in Armut

Armutsbetroffene sind in der Schweiz oft gesundheitlich angeschlagen. Warum das so ist, zeigt eine Studie aus Genf. ▸ 4

Wahrnehmung schulen

Eine Tagung stellt Gendernormen in Frage und diskutiert, wie Vielfalt in der Jugendarbeit gefördert werden kann. ▸ 21

Berner Fachhochschule

Inhalt

Departement

4 Wie wirkt sich der Verzicht auf Sozialleistungen auf die Gersundheit aus?
8 Mit postkolonialen Grüssen: Studienreise in Indien
12 Was hat die Rückplatzierung von Kindern mit Demokratie zu tun?
14 Soziale Arbeit ist… von Ghislaine Heger
16 News & Infos

Soziale Intervention

17 Zwangsmassnahmen in der Psychiatrie bleiben ein heikles Unterfangen
21 Intersektionale und genderreflektierte Offene Jugendarbeit

Soziale Organisation

24 Bern erster Kanton mit Berteuungsgutscheinen
28 Die Sozialbehörden des Kanton Berns im Blick: Interview mit Inge Hubacher
31 Aktuelles

Soziale Sicherheit

32 Technologischer Wandel: Chancen und Risiken für Menschen mit Behinderungen
35 Aktuelles

Institut Alter

36 Die alternde Gesellschaft gestalten: Bern und Nara lernen voneinander

Soziale Arbeit ist…

von Ghislaine Heger

Die Filmerin Ghislaine Heger arbeitete nach dem Studium der visuellen Künste an der Hochschule für Kunst und Design in Genf bei verschiedenen Filmproduktionen in der Schweiz mit. Als 2008 ein zugesichertes Engagement platzte, war sie vorübergehend auf Sozialhilfe angewiesen. Aus dieser prägenden Erfahrung wuchs die Neugier auf die Menschen, die sich wie sie in einer nicht selbstgewählten Lebenssituation befanden. So entstand das Projekt «Unterbrochene Lebenswege» in dessen Folge sie die hier veröffentlichten Fotos machte. Informationen dazu finden Sie auf der Website itineraires-entrecoupes.ch.

OK